

Nachführung GG25

Versionsbericht GG25/2005

Allgemeines über GG25

Der Datensatz GG25, die digitalen Gemeindegrenzen der Schweiz, wird jährlich nachgeführt. Die Nachführung erfolgt auf den Grundlagen der Amtlichen Vermessung (AV). Diese AV-Daten werden bei swisstopo im Massstab 1:25'000 generalisiert und in GG25 integriert. Bei der Integration der Änderungen in GG25 werden die Geometrie und die Attribute gemäss dem Datenmodell bereinigt und aktualisiert. Die neuen Gemeindeflächen (auf ha aufgerundet) werden in GG25 jeweils neu gerechnet und ausgeglichen.

Der Stand der Daten der Version GG25/2005 ist der **1.1.2005**. Das heisst, dass alle rechtskräftigen und bis am 1.1.2005 als Meldung bei swisstopo eingetroffenen Mutationen, in dieser Version integriert sind.

Nachführung der Sachattribute

Eine komplette Übersicht über den Datenkatalog von GG25 befindet sich auf der Website von swisstopo unter <http://www.swisstopo.ch/de/digital/GG25/layergg25.htm>. Hier wird die Nachführung von einzelnen Attributen erklärt.

Das Attribut **ObjectOrigin** (OO) bezieht sich auf die Herkunft der Daten. Bei GG25 erhält OO als Defaultwert AV, weil die Mutationsmeldungen grösstenteils aus der Amtlichen Vermessung (AV) stammen. Werden Nachführungen direkt aus dem Amtlichen Gemeindeverzeichnis der Schweiz (Bundesamt für Statistik, BFS) vorgenommen, erhält OO den Wert *BFS*.

Das Attribut **YearOfChange** (YOC) bezieht sich generell auf das Jahr der Genehmigung der Mutation durch die zuständige Behörde. Wenn das Jahr der Genehmigung nicht bekannt ist, erhält YOC als Defaultwert 2004 für alle Mutationen, die in der Version GG25/2005 durchgeführt worden sind. Bei den Flächenobjekten wird YOC nachgeführt, falls die Attribute ObjectVal, KantonsNr, BezirksNr, SeeNr oder GemName geändert haben. Bei Gemeindefusionen wird YOC immer geändert. Bei den Linienobjekten wird YOC bei jeder gemeldeten Grenzmutation nachgeführt.

Das Attribut **DateOfChange** (DOC) bezieht sich auf das genaue Genehmigungsdatum (TT.MM.JJ) durch die zuständige Behörde. Wenn dieses Datum nicht bekannt ist bleibt DOC leer. Das Attribut DOC befindet sich nur in den Linienelementen.

Merkmale der neuen Version GG25/2005

Nachfolgend befindet sich eine Liste der wichtigsten Änderungen und Merkmale der Version 2005:

1. Gesamthaft wurden ca. **270 Hoheitsgrenzen** nachgeführt. Es handelt sich dabei um Grenzen, die entweder geändert oder gelöscht wurden (Gemeindefusionen). Die Änderungen können sowohl bei der Geometrie wie bei den Attributen stattfinden.
2. **Gemeindefusionen:** In dieser Version von GG25 gibt es 22 neue Gemeinden, die aus Fusionen von 71 alten Gemeinden entstanden sind.
 - > Kanton Tessin: 8 Fusionen (Acquarossa, Bioggio, Castel San Pietro, Collina d'Oro, Lavizzara, Lugano, Maggia, Mendrisio)
 - > Kanton Freiburg: 6 Fusionen (Cheiry, Cugy (FR), Delley-Portalban, Gurmels, La Folliaz, Surpierre)
 - > Kanton Luzern: 3 Fusionen (Beromünster, Römerswil, Triengen)
 - > Kanton Wallis: 2 Fusionen (Münster-Geschinen, Reckingen-Gluringen)
 - > Kanton St. Gallen: 1 Fusion (Nesslau-Krummenau)

- > Kanton Schaffhausen: 1 Fusion (Wilchingen)
- > Kanton Waadt: 1 Fusion (Rovray)
- 3. **Gemeindenamensänderung:** Im Kanton Bern wurde die Gemeinde Biel (BE) in Biel/Bienne umbenannt. Das geänderte Element hat OO = AV und YOC = 2004.
- 4. **Änderungen bei den Namen der Kommunanz:** Im Kanton Wallis wurde die Kommunanz Kom. Gluringen-Grafschaft wegen der Fusion der Gemeinde Gluringen mit der Gemeinde Reckingen in Kom. Reckingen-Gluringen/Grafschaft umbenannt. Das geänderte Element hat OO = AV und YOC = 2004. Damit die Namen der Kommunanz über die ganze Schweiz konsistent bleiben, wurden alle Trennstriche zwischen den Gemeinden einer Kommunanz durch Schrägstriche ersetzt. Beispiel: GG25/2004: C'za Capriasca-Lugaggia → GG25/2005: C'za Capriasca/Lugaggia. Die geänderten Elemente behalten die alten OO und YOC.
- 5. **Anpassung der Definition des Attributs GemName:** Der Wertebereich des Attributs GemName bei den Flächenobjekten wurde von Text 30 characters auf Text 50 characters geändert. Somit können alle Namen vollständig in GG25 behalten werden.
- 6. **Kantonsgrenze St. Gallen/Thurgau im Bodensee:** Die Gemeinde Horn (ObjectVal = 4421) ist eine Enklave des Kantons Thurgau im Kanton St. Gallen. Gemäss Definition von GG25 sollte die Kantonsgrenze zwischen der Gemeinde Horn und dem Kanton St. Gallen in den Bodensee verlängert werden. Diese Grenze wurde bis heute nicht in GG25 erfasst. Da die Landesgrenze und die Kantonsgrenzen im Bodensee offiziell nicht definiert sind, macht es keinen Sinn die Kantonsgrenze bei der Gemeinde Horn im Bodensee neu zu erfassen. Diese Kantonsgrenze ist deshalb in GG25 weiterhin nicht vorhanden.

Wir hoffen, mit dieser neuen Version Ihren Bedürfnissen zu entsprechen und sind offen für Bemerkungen, Verbesserungsvorschläge oder Fehlermeldungen (Bemerkungen bitte an <mailto:raphael.bovier@swisstopo.ch>).

11.4.2005 / gue